

## **Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 21. Juli 2009**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung einer neuen Heizungsanlage für den Gebäudekomplex „Rathaus / Schule / Halle / Feuerwehr“**

Bürgermeister Riesterer erläuterte gemeinsam mit Herrn Edgar Kern (Sanitär – und Heizungsinstallationen Kern, Sölden) die Notwendigkeiten und Möglichkeiten einer neuen Heizungsanlage. Der Gemeinde liege darüber hinaus eine Förderzusage aus dem Konjunkturprogramm II i.H.v. ca. 30.000,-- EURO vor. Der Restbetrag wäre über den Gemeindehaushalt zu finanzieren.

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung, eine beschränkte Ausschreibung vorzunehmen. Den Zuschlag erhält der preisgünstigste Anbieter.

### **Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften "Heubuck"**

- **Behandlung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen aus der Offenlage**
- **Satzungsbeschluss nach § 10 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 4 Gemeindeordnung (GemO) und die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung (LBO) i.V.m. § 4 GemO**

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander wurde über die zum Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften eingegangenen Stellungnahmen Beschluss gefasst.
2. Der Bebauungsplan i.d.F. vom 21.07.2009 wurde unter Berücksichtigung der vorgenannten Stellungnahmen nach § 10 BauGB i.V.m. § 4 GemO als Satzung beschlossen.
3. Die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften i.d.F. vom 21.07.2009 wurden unter Berücksichtigung der vorgenannten Stellungnahmen nach § 74 LBO i.V.m. § 4 GemO als Satzung beschlossen.

### **Baugesuche**

Der Gemeinderat versagte einem Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung eines Doppelhauses im Ortsteil „Im Bohrer“ das Einvernehmen.

### **Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2008**

Das vorliegende Werk sei die beste Jahresrechnung, welche es in der Gemeinde Horben je gegeben habe, so Bürgermeister Riesterer. Anschließend erläuterte er dies anhand der wichtigsten Eckdaten. So habe anstelle der geplanten Zuführungsrate vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt i.H.v. ca. 97.000,-- EURO die Rekordzuführungsrate von ca. 252.000,-- EURO erwirtschaftet werden können. Darüber hinaus habe man die Sanierung der Grundschule Horben mit einem Volumen von ca. 440.000,-- EURO als bislang größte Einzelmaßnahme Horbens abschließen können. Die Verschuldung habe von ca. 450.000,-- EURO zu Beginn des Jahres 2008 auf ca. 326.000,-- EURO Ende 2008 verringert werden können.

Der Gemeinderat nahm darauf hin den Rechenschaftsbericht 2008 zustimmend zur Kenntnis.

### **Finanzzwischenbericht 2009**

Bürgermeister Riesterer erklärte, dass eine Gemeinde wie Horben in erster Linie von den Einkommensteueranteilen bzw. den Schlüsselzuweisungen sowie Bedarfszuweisungen lebe. Für das Jahr 2009 rechne man nach derzeitigen Schätzungen im Einzelplan 9 mit Mindereinnahmen i.H.v. ca. 57.000,-- EURO. Positiv seien die Gewerbesteuererinnahmen zu werten, wenn gleich diese in Horben nur am Rande erwähnenswert seien. Für das kommende Jahr 2010 fehlen nach derzeitigen Schätzungen ca. 70.000,-- EURO im Verwaltungshaushalt. Darüber hinaus habe die Gemeinde Horben eine jährliche Hypothek als feste Ausgabe i.H.v. ca. 90.000,-- EURO zu tragen. Diese setze sich aus der Mindestzuführung an den Vermögenshaushalt i.H.v. 30.000,-- EURO sowie festen Ausgaben im Vermögenshaushalt

i.H.v. 60.000,-- EURO zusammen. Mittelfristiges Ziel der Gemeinde Horben müsse die Erlangung der Schuldenfreiheit sein, um die laufenden Geschäfte aus eigener Kraft leisten und somit auf dauerhaft überleben zu können.

### **Bundestagswahl am 27. September 2009**

#### **- Bildung der Wahlbezirke und der Wahlvorstände**

Der Gemeinderat nahm von der Bildung des Wahlbezirkes, des Briefwahlbezirks und der Bildung der Wahlvorstände Kenntnis.

### **TOP 8 - Bekanntgaben**

#### **a) Bekanntgabe einer Geschwindigkeitsmessung**

#### **b) Markt beim Rathausplatz**

Bürgermeister Riesterer gab bekannt, dass es vorerst versuchsweise wieder einen Marktstand beim Rathausplatz gebe. Die Beschicker kämen wie bereits der Vorgänger aus Merdingen. Damit der Markt möglichst erhalten werden könne, bitte er um regen Besuch aus der Bevölkerung. Das Angebot sei ausgewogen und vielfältig.

#### **c) Wasserversorgung Horben**

Aufgrund der Starkregen der vergangenen Tage sei es zu Verunreinigungen im Trinkwasser gekommen. Die Gemeinde sei in engem Kontakt mit dem Gesundheitsamt und werde alles unternehmen, um die Qualität des Horbener Wasser schnellstmöglich wieder herzustellen, so Bürgermeister Riesterer.